

## **„Seht, die Finsternis plant eine Weltreligion, die der göttlichen Wahrheit fern ist.“**

*Botschaft der Muttergottes in Sievernich am 06.11.2000*

- *Am Montag, dem 06.11.2000, fand in der Pfarrkirche zu Sievernich das vierte Treffen der Blauen Gebetsoase statt. Zunächst spürte ich eine große Hitze. Nach einiger Zeit erschien die heilige Jungfrau Maria mit blauem Mantel und weißem Gewand. In ihren Händen hielt sie einen goldenen Rosenkranz. Sie stand (von mir aus gesehen) links vom Altar. Ihre Augen strahlten. Sie sprach:*

„Ich grüße und segne euch, meine Kinder, ihr Perlen der Blauen Gebetsoase. Ich bin Maria, die Makellose, Maria, die Mutter Gottes. Zu euch komme ich, zu einem jeden von euch! Ich freue mich über euer Gebet und sehe eure Leiden; denn seht, heute komme ich zu euch, um euer Leiden zu lindern. Übergebt euer Leid meinem göttlichen Sohn Jesus Christus und mir, Seiner Mutter. Ein jeder von euch ist gesegnet durch meinen geliebten Sohn. So, wie es der Wille meines Sohnes ist, wandle ich euch in Seiner Liebe. Ich wandle die Dornen, die eure Last sind, in Blüten. Ich wandle euch ganz und führe euch zu meinem Sohn, der im Vater wohnt. Heute komme ich zu euch, um euch stark zu machen an Leib und Seele. Seid nicht traurig, seht ihr mich nicht, so bin ich dennoch bei euch. Habt die Gewissheit, dass dies so ist nach dem Willen meines göttlichen Sohnes. Ich werde meine Blaue Oase stärken, denn ich bin in ihr.“

- *Während die heilige Jungfrau Maria folgende Worte spricht, schwebt sie hoch in die Luft empor und ein mehrfarbiges Licht, von ihr ausgehend, ein bunter Strahlenfächer, geht über zu allen Betenden.*

„Mein Licht sende ich zu euch hinab, meine Strahlen umfassen euch, ihr, meine Gebetsperlen. Betet und bleibt meinem Sohn treu ergeben. In der Welt ist das Gebet nicht gern gesehen und es wird nicht geschätzt. Ist aber das Gebet alleine nicht heilsam für euch, liebe Seelen? Nicht in den Aufführungen jeglicher Art ist die Gnade des Gebetes zu finden, nur im Gebet alleine. Wenn ihr betet, so sprecht mit dem Vater, mit dem Sohn, mit der Mutter. Seid euch darüber bewusst. Erlebt dieses innige Gespräch täglich von neuem. Meinen Gesang lege ich in eure Seelen, ein jeder empfängt meine Gnade von euch. Ich bitte euch, besonders für eure Familienangehörigen zu bitten, damit ich in ihr Herz eintreten kann. Wenn auch verborgen, so finde ich doch einen Weg zu ihnen durch euch.

Ihr, meine Kinder, werdet meine Kirche nur noch schwinden sehen, jedoch die jüngere Generation, die des Gebetes bedarf, wird die Kirche erneuern. **Seht, die Finsternis plant eine Weltreligion, die der göttlichen Wahrheit fern ist. Alles soll vereinheitlicht, weltlich vereinheitlicht werden unter der Voraussicht, Einigkeit und Frieden auf der Erde zu finden, wenn es keine Unterschiede mehr gibt unter den verschiedenen Religionen.** Doch diese ist nur eine Scheinreligion, die die Menschen lenkbar machen soll. Ist dieser Zeitpunkt auf der Erde erreicht, so wird es gewaltige Umbrüche geben. Besonders Europa wird davon betroffen sein, und dies ist auch der Grund für mein Kommen. Seht, wie oft bin ich in Europa schon erschienen? Doch all diese Ereignisse sollen euch nicht ängstigen, denn diese müssen geschehen, damit mein göttlicher Sohn Jesus Christus zu euch kommen kann und ihr Ihn erkennt und empfängt, wie es einem König gebührt. Meine Kinder, ich gehe meinem Sohn voraus. Seid gesegnet!“